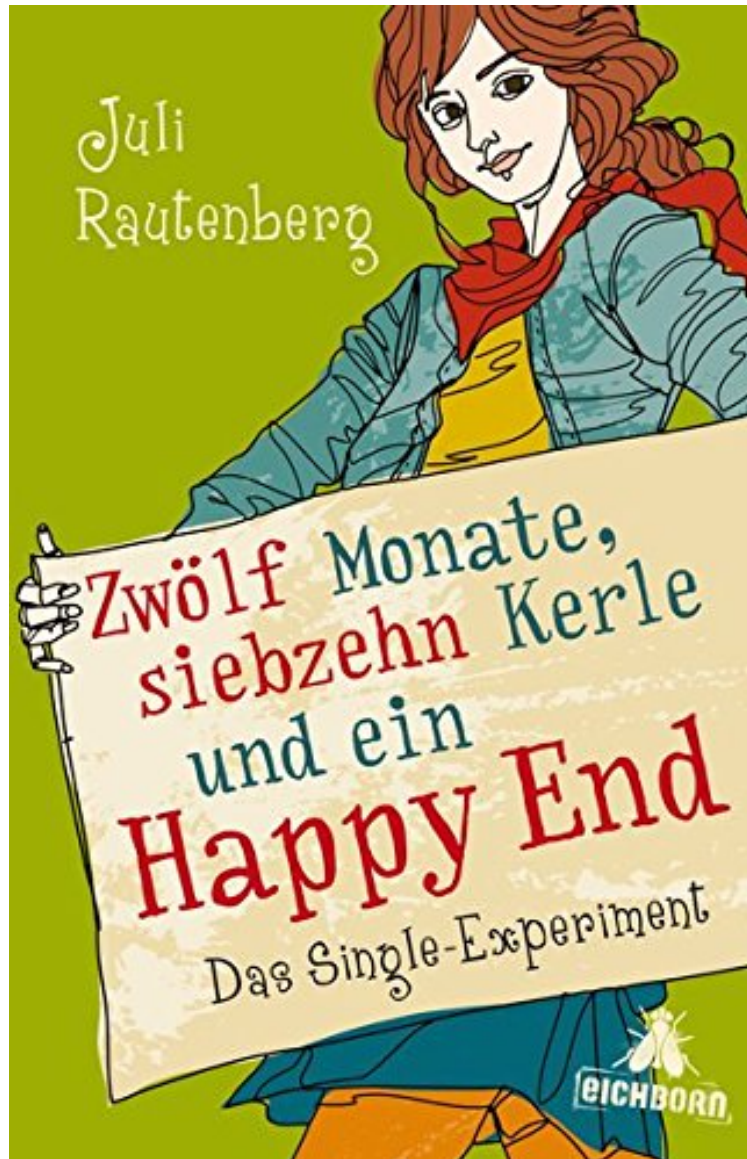


[FREE] Zwlf Monate, siebzehn Kerle und ein Happy End: Das Single-Experiment

## Zwlf Monate, siebzehn Kerle und ein Happy End: Das Single-Experiment

Von Juli Rautenberg

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #417209 in BcherVerffentlicht am: 2011-03-22Einband:  
Taschenbuch208 Seiten | File size: 49.Mb

Von Juli Rautenberg : Zwlf Monate, siebzehn Kerle und ein Happy End: Das Single-Experiment before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zwlf Monate, siebzehn Kerle und ein Happy End: Das Single-Experiment:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr

interessantes Buch Von Jennifer Bockelt Dieses Buch möchte man am liebsten in einem Stck "verschlingen" trifft genau meinen Humor, das Buch kam in einem guten Zustand, im angegebenen Zeitraum an. Sehr zufrieden 18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Überraschend und toll! Von SeniM93 Eigentlich hatte ich mich darauf gefreut, mir mit dem Buch ein schnes Wochenende zu machen - tja, daraus wurde leider nichts, denn nach einem durchlesenen Abend, an dem ich das Buch wirklich nur noch in Notfl (Telefon, Klo) aus der Hand gelegt habe, war ich dann auch schon beim Happy End angekommen... Wobei auch dieses überrascht, genau wie das Buch an sich. Die typischen Frauenbücher sind eigentlich nicht mein Fall, aber nachdem ich durch Zufall auf den Blog von Juli Rautenberg gestoßen war, war ich quasi angefixt und total neugierig auf das Buch. Obwohl ich über den Blog schon wusste, in welche Richtung das Ganze geht, hat es viel Spaß gemacht, Julis Weg durch den Dschungel des Single-Daseins noch einmal im Zusammenhang zu verfolgen. Und es ist alles andere als ein typisches Frauenbuch la Bridget Jones - neben einer unterhaltsamen Geschichte, Situationskomik de luxe und genialem Wortwitz waren es vor allem die verblüffend ehrlichen Statements und vielen klugen und gar nicht witzig-polternd daherkommenden, nachdenklichen Passagen, die mich beeindruckt haben. Gute Unterhaltung und einen gewissen Tiefgang auf eine so tolle Art und Weise zu kombinieren, gelingt nicht jedem - deshalb meine uneingeschränkte Kaufempfehlung! Viel Spaß beim Lesen! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mai 2013 verschenkt... Von Kundin T.H.... an eine Jungesellin, deren Familie sich schon keine Hoffnungen mehr zu machen wagte, dass sie jemals den Richtigen finden würde (O-Ton Ihrer Oma: "Naja, umglicher wird man nicht gerade mit zunehmendem Alter.") Ob's nun an dem Buch liegt, und ob aus Beispielnahme oder Abschreckung, weiß ich nicht. Ein Jahr später ist sie jedenfalls in festen Händen und damit sogar glücklich genug um schwanger zu werden. - Das Buch ist vielleicht keine Garantie, aber zumindest einen Versuch.

Kurzbeschreibung "Dies ist der Plan: Ein Jahr lang werde ich jeden Monat eine andere Art testen, den Mann meines Lebens kennen zu lernen - gut, vielleicht nicht den Mann meines Lebens, sondern den Mann für den nächsten Lebensabschnitt, das wäre ja mal ein Anfang!" Juli hat keine Lust mehr auf Alleinsein. Und eigentlich kann sie die vielen Tipps zur Partnersuche nicht mehr hören. In diesem Jahr soll, ja, muss es endlich klappen. Es kann doch nicht alles falsch sein, was einem Freundinnen, Eltern, Frauenzeitschriften und Psychologen raten. Juli macht ein Experiment: Monat für Monat wird sie mit einer anderen Strategie vorgehen, um endlich Mr. Perfect zu treffen. Ihre Erfahrungen, die allesamt wahr und wirklich erlebt sind, dokumentiert die Bloggerin im Internet - von der Liebe im Büro, über verkuppelt werden, Speeddaten, Sport, Computerliebe, die Single-Party, das Flirten mit Hund bis hin zur Wiederbelebung des Exfreundes. Juli hat alles ausprobiert - und vielleicht am Ende sogar die Liebe gefunden. über den Autor und weitere Mitwirkende Juli Rautenberg, geboren 1983 in Mannheim, lebt als freie Werbetexterin und Lektorin in Frankfurt am Main. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. "PROLOG Die Welt, in der wir leben, ist zweigeteilt. Sie teilt die Menschheit auf in Kinokuschelsitze, Prchenhandschuhe, Steuervorteile und vertrumte Wochenendausflüge an den Bodensee auf der einen, und Online-Dating, Tiefkühlpizza und Freitagabenddepression auf der anderen Seite. Ich gehöre seit einiger Zeit zu der doofen Seite, also der mit den Depressionen und der Tiefkühlpizza. Ich bin 28 Jahre alt, Tochter aus gutbürgerlicher Familie, weiße Mitteleuropäerin, Angehörige einer konventionellen Religion, habe erfolgreich mein Studium abgeschlossen, erfreue mich bester Gesundheit und habe nur ein Problem, was global gesehen licherlich ist, was mich erntet, wenn ich Beiträge zur Welthungerhilfe sehe, was wirklich, wirklich winzig ist, wenn man das Abschmelzen der Polkappen in Betracht zieht, was mich aber manchmal weinen lässt und letztlich dazu treibt, dieses Experiment zu starten: Ich bin Single. Schon lange. Und nicht freiwillig. ..."